

ZERSTÖRUNG SCHAFFT NEUES LEBEN

Sein Stunden legt der Wind zu und steigert sich zum Orkan. Holz splittert. Würdevolle Baumriesen krachen zu Boden und reißen alles mit, was im Weg steht. Am 26. Dezember 1999 hat der Orkan einen schönen Buchen-Tannen-Fichten-Wald bei Baden-Baden in eine undurchdringliche Wildnis verwandelt.

Kreuz und quer liegen die Baumleichen...

...auch heute noch. Folgen Sie dem Wildnispfad durch das Gewirr von Stämmen, Ästen und übermannshohen Wurzel-tellern; spüren Sie den entfesselten Kräften der Natur nach, und entdecken Sie die ganz bizarre Schönheit der Wildnis. Brutale Zerstörung schafft Raum für vielfältiges neues Leben. Auf dem Baden-Badener Wildnispfad können Sie der Dynamik der Natur nachspüren.



Mutige steigen zum „**Adlerhorst**“ hinauf in die Baumkronen und genießen den Überblick.

Im **Buchendom** lauschen Sie – den Rücken an eine mächtige Linde gestützt – dem Rauschen der Bäume nach.

An der **Märchenwiese** hören Sie das Gluckern des Bächleins und lassen sich von der anmutigen moorigen Lichtung verzaubern.

Sie erklimmen den **Wollsackfelsen** und schauen auf die wie bei einem Mikadospiel hingeworfenen Baumstämme herab.

Der **Blitzbaum** erinnert an eine weitere Naturgewalt, die - nicht nur in der Wildnis - unübersehbare Spuren hinterlässt.

Wer auf dem Wildnispfad alle Sinne nutzt, kann die Natur neu entdecken.



Informationen zum Wildnispfad:

Städtisches Forstamt Baden-Baden, Rheinstr. 111, 76532 Baden-Baden, Tel. 07221-93 1661, E-Mail: forstamt@baden-baden.de